



Nr. 3

Stadt Obernburg a. Main

9. Februar 2012



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

Mitteilungsblatt »Almosenturm«



Stadtverwaltung Obernburg

Telefon: 61910 • Telefax: 619139 • e-Mail: mail@obernburg.de

Sprechzeiten:
Obernburg

Montag - Freitag von 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14.00 - 18.00 Uhr

Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung öffentlicher Straßen und Gehwege

Die Stadtverwaltung hat festgestellt, dass in einigen Straßen, insbesondere auch in der Römerstraße, vor einigen Anwesen nicht gekehrt wird und Schmutz und Unrat liegt.

Aufgrund der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung öffentlicher Straßen haben Eigentümer der angrenzenden Straßen an Samstagen den Kehricht, Schlamm und sonstigen Unrat zu entfernen. Bei Bedarf, insbesondere bei Tauwetter sind insbesondere die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte freizumachen.

Gemäß Art. 65 Nr. 5 Bayerisches Straßen- und Wegegesetztes kann mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig die ihm obliegenden Reinigungspflichten nicht erfüllt.

Stadt Obernburg
-Ordnungsamt-

**Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung
des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung
im Landkreis Miltenberg -KVÜ-**

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg - KVÜ- für das Haushaltsjahr 2012.

Auf Grund des Art. 26 KommZG i.V.m. Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg -KVÜ- folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigelegte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.144.000,00 Euro

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 54.850,00 Euro

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht geplant.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben wird auf 100.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Eine Umlage nach § 21 c der Verbandssatzung wird nicht erhoben.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt zum 01.01.2012 in Kraft.

Obernburg, 10.11.11

Zweckverband für Kommunale

Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg - KVÜ -

gez.

Berninger

Verbandsvorsitzender

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg für das Haushaltsjahr 2012 mit ihren Anlagen wurde nach rechtsaufsichtlicher Behandlung mit Schreiben des Landratsamtes Miltenberg vom 01.12.2011, Aktenzeichen 121-9412.3, ohne Beanstandungen zurückgegeben.

Die Haushaltssatzung kann in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung -KVÜ-, Lindenstraße 32, 63785 Obernburg während der allgemeinen Dienststunden in der Zeit vom 20. bis 27.02.2012 eingesehen werden. Darüber hinaus wird die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen auf die Dauer ihrer Gültigkeit zur Einsicht in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes bereitgehalten.

Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2012:

25. März	Frühlingsmarkt
13. Mai	4. Käferplage
21. Oktober	Kerb Obernburg
4. November	Red Sunday

Vermietung Geschirrmobil – Aufruf an alle Vereine

Sollten Sie für Ihre diesjährigen Veranstaltungen oder Feste das städtische Geschirrmobil, Geschirr oder/und Toilettewagen benötigen, so bitten wir um **schnellstmögliche Reservierung**, um eine anderweitige Vermietung zu vermeiden.

Außerdem bitten wir um Mitteilung der aktuellen Vereinsleiter-Kontaktdaten an Frau Petra Schumacher Tel. 619128 oder petra.schumacher@obernburg.de. Wir möchten vermeiden, dass der falsche Ansprechpartner als Vereinsvorsitzender angeschrieben wird.

Abschließend hier nochmals zu ihrer Information unsere derzeit gültigen Mietbedingungen und -preise:

Allgemeine Regelungen Toilettewagen und Geschirrmobil

Die Vermietung der Toilettewagen, sowie des Geschirrmobils erfolgen über den städt. Bauhof, Im Weidig 21a, Tel.: 06022/1218. Dort können Sie schriftlich, als auch telefonisch von Montag bis Freitag, von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr die o. g. Gegenstände anmieten. Die Anmietung ist verbindlich sofern diese im Vermietungskalender eingetragen wurde.

Berechtigt zur Anmietung sind alle Vereine, Privatpersonen und Firmen, auch die auswärtigen. Auswärtige Vereine oder Privatpersonen dürfen ab dem 01.01. des betreffenden Jahres der Veranstaltung und frühestens sechs Monate vor dem Veranstaltungstermin eine Anmietung beantragen.

Bei einer Anmietung ist ein Ansprechpartner bzw. bei Vereinen ein berechtigter Vertreter zu nennen. Wir bitten darum, dass sie sich an die vereinbarten Termine mit dem Bauhof halten.

Nicht benötigte Mietgegenstände sind spätestens eine Woche vor dem Veranstaltungstermin schriftlich oder auch telefonisch im Bauhof zu stornieren, näheres regelt ein Mietvertrag.

Nach der wirksamen Anmietung erhalten Sie zeitgemäß einen Mietvertrag in zweifacher Ausfertigung.

Für Obernburger und Eisenbacher Vereine gelten folgende Gebührenregelungen:		
Geschirrmobil	pro Tag für die Nutzung	25,00 €
Toilettenwagen klein	pro Tag für die Nutzung	25,00 €
Toilettenwagen groß	pro Tag für die Nutzung	35,00 €
Loses Geschirr aus dem		
Zusatzbestand des Geschirrmobils	pro Kiste Bestecke	5,00 €
	pro Kiste Geschirr	10,00 €
Transport	pro Anfahrt pauschal	25,00 €
	pro Rückfahrt pauschal	25,00 €
Arbeiterstundenlöhne	je Einsatzstunde	37,40 €
Nachreinigungskosten	je Einsatzstunde	100,00 €

Für alle übrigen Mieter gelten folgende Gebührenregelungen:

Geschirrmobil:

100,- € (Fr., Sa., So.) komplettes Wochenende
50,- € (Mo. – Fr.) Tagesveranstaltungen

je Toilettenwagen klein „Frauen“ und „Männer“:

150,- € (Fr., Sa., So.) komplettes Wochenende
100,- € (Mo. – Fr.) Tagesveranstaltungen

Toilettenwagen groß „Kombi“

200,- € (Fr., Sa., So.) komplettes Wochenende
150,- € (Mo. – Fr.) Tagesveranstaltungen

loses Geschirr

5,- € pro Kiste (Bestecke)
10,- € pro Kiste (Geschirr)

Transport 25,- € Fahrzeugeinsatz je Stunde

Arbeiterstundenlöhne 37,40 € Stundenlohn je Arbeiter

Nachreinigung 100,- € Nachreinigungskosten je Std.

Bei allen Anmietungen muss eine **Kaution in Höhe von 200,00 €** hinterlegt werden, die bei ordnungsgemäßer Rückgabe der Mietgegenstände zurückgezahlt werden.

Die ehemalige Deponie Steinknuß/Schießgraben in Eisenbach wird saniert

Die Stadt Obernburg a. Main wird in diesem Jahr die Altdeponie Steinknuß/Schießgraben in Eisenbach mit Zuschüssen der Gesellschaft für Altlastensanierung Bayern mit dem Sitz in München sanieren und renaturieren. Die Voruntersuchungen und Ausführungspläne sind abgeschlossen. Mit den Arbeiten wird voraussichtlich im Mai 2012 begonnen. Sie dauern ca. 6 Monate. Die notwendigen Abholzungsarbeiten werden noch in den Monaten Februar/März durchgeführt.

Wenn Sie sich über die Maßnahme und den Zeitablauf näher informieren möchten, können Sie die Planunterlagen im Rathaus, Bauamt, zu den üblichen Dienststunden einsehen. Die Arbeiten werden sicherlich nicht ohne Behinderungen ablaufen. Hierfür bitten wir Sie schon jetzt um Verständnis. Über den Verlauf der Sanierungsmaßnahme werden wir Sie in regelmäßigen Abständen informieren.



Aktion „Saubere Flur“ 2012



Am **24. März 2012** gilt das alljährliche Motto „Wir räumen unseren Landkreis auf“.

An dieser Aktion können Vereine sowie privat organisierte Gruppen, ggf. auch an einem selbst gewählten Alternativtermin (März/April 2012) teilnehmen.

Sie können gerne mitteilen, in welchem Gebiet die Gruppe vorrangig eingeteilt werden soll (z. B. Radwege, Spielplätze, Schulen mit Umgebung).

Wir bitten Sie folgende Anmeldung vollständig ausgefüllt bei der Stadt Obernburg abzugeben.
Die benötigten Daten können Sie auch gerne bequem per Email unter
Simon.Heisig@obernburg.de übermitteln.

Wir bedanken uns bereits jetzt schon bei allen Teilnehmer/Innen an dieser Aktion und für das entgegengebrachte Engagement an unsere Stadt.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Simon Heisig, Tel.-Nr.: 06022/6191 -13, zur Verfügung.

Anmeldung zur Aktion „Saubere Flur“ 2012

am 24. März 2012 oder Alternativtermin:

Verein/Gruppe:

Anzahl Helfer:

Anzahl Müllsäcke:

gewünschtes Gebiet:

S + P +

Methodology

Neuverpachtung Minigolfplatz Eisenbach

Die Minigolfanlage in Eisenbach wurde von der Stadt Obernburg im Jahre 2009 umfassend erneuert und renoviert. Um den Betrieb unserer Minigolfanlage weiterhin zu gewährleisten und aufrecht erhalten zu können, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **neue/n Pächter/in**.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Heisig, Tel. 06022/6191-13, oder per Email unter simon.heisig@obernburg.de zur Verfügung.

Bitte geben Sie Ihre Bewerbung bis zum 1. März 2012 im Rathaus ab.



Mikrozensus 2012 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2012 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrem Pendlerverhalten befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2012 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2012 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten der Erwerbstätigen sowie der Schüler und Studierenden. Neben dem hauptsächlich benutzten Verkehrsmittel auf dem Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte werden auch die Entfernung und der Zeitaufwand für den Weg dorthin erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet.

Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur

strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2012 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Mitteilungen des Landratsamtes Miltenberg

Seminar für Eltern mit Kindern im Alter von 11 bis 17 Jahren

Das Landratsamt Miltenberg bietet ein kostenfreies Seminar für Eltern mit Kindern im Alter von 11 bis 17 Jahren an. Enthalten sind jeweils auch ein Mittagessen und bei Bedarf Kinderbetreuung.

Tag: Samstag, 3. März 2012, 9 bis 16.15 Uhr

Ort: **Stadtbücherei, Römerstraße 74, 63785 Obernburg**

Als Programminhalte sind Vorträge zu folgenden Themen geplant:

- Das „fremde“ Kind in meinem Haushalt – Pubertät als Herausforderung und Chance
- Wer kennt wen bei Facebook & Co.? – Jugendmedienschutz nicht nur im Internet
- Über Sexualität reden – Wie Sexualerziehung und Sexualaufklärung gelingen kann
- Ist mein Kind süchtig? – Konsum von legalen und illegalen Suchtmitteln im Jugendalter

Anmeldungen sind bis spätestens 24. Februar 2012 im Landratsamt Miltenberg bei Iris Neppl (Tel. 06022/6200-614), Claudia Joos (Tel. 06022/6200-612) oder Claudia Kallen (Tel. 06022/6200-611) möglich.

Eine Teilnahme ist möglich, so lange freie Plätze vorhanden sind.

Jugendkulturpreis – Ausschreibung im Bereich „Kunst“

Der 32. Jugendkulturpreis wird 2012 im Bereich Kunst ausgeschrieben. Zur Teilnahme eingeladen werden Kinder und Jugendliche, die im Landkreis Miltenberg wohnen, hier eine allgemein bildende Schule besuchen oder seit mindestens einem Jahr Unterricht bei einem hier ansässigen Kunstlehrer oder Künstler haben. Der Altersbereich liegt zwischen 6 und 19 Jahren. Die Bewerbung kann in den Kategorien: Zeichnen/Malen; Plastisches Gestalten; Projektarbeiten; Fotografie/Computerkunst und Kurzfilm erfolgen. **Anmeldeschluss ist Montag, 30. April.** Die Abgabe der Arbeiten erfolgt am Mittwoch, 16. Mai, zwischen 15 und 18 Uhr.

Der Wettbewerb erfolgt im Rahmen einer Ausstellung in der Zeit vom **21. Mai - 15. Juni 2012** im Foyer des Landratsamtes Miltenberg. Die Preisverleihung findet zeitnah bereits am **17. Juni um 11 Uhr im Rahmen einer Matinee** im Bürgerzentrum Elsenfeld statt. In diesem Jahr feiert der Landkreis Miltenberg sein 40-jähriges Bestehen. Deswegen erweitern wir den Jugendkulturpreis um die Sonderkategorie „Heimat“. Heimat kann ein Gefühl sein, verschwimmend in Farben und Formen, geprägt von Landschaft und Begegnungen mit Menschen. Heimat kann eine Erinnerung sein, ein Duft oder ein Ort der Geborgenheit. Was bedeutet Heimat für jeden Einzelnen? Was bedeutet Heimat für Gruppen? Malen, zeichnen, modellieren, filmen oder fotografieren der „Heimat“, die eigenen Empfindungen und Sichtweisen sind gefragt. Eingereicht werden kann eine Einzelarbeit oder Projektarbeit (Gruppen ab 3 Teilnehmer, Schulklassen) zu diesem Thema. Dem Bild, der Skulptur, der Fotografie oder dem Film bitte einen Titel geben.

Zur Größe eines Bildes, einer Zeichnung, einer Fotografie oder einer Skulptur gibt es

keine Vorgaben. Ein Film soll maximal fünf Minuten dauern. Es gibt für diese Kategorie einen Sonderpreis für eine Einzelarbeit und einen Sonderpreis für eine Projektarbeit. Die genauen Ausschreibungen liegen ab 3. Februar an den Schulen, Gemeinden, Banken und vielen Geschäften aus und sind im Internet unter www.landratsamt-miltenberg.de oder im Kulturreferat Miltenberg erhältlich.

Kunstnetzprogramm für März

Die aktuelle Broschüre mit allen Terminen und Anmeldeformular liegt im Landratsamt, allen Geschäftsstellen der Sparkasse Miltenberg-Obernburg, in allen Schulen sowie in vielen Geschäften aus. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kunstnetz-mil.de und beim Kulturreferat des Landratsamtes (Telefon 09371/501-506).

Experimentelles Malatelier für kleine Künstler

Kursleiterin: Christiane Leuner, Altersgruppe: 6-10 Jahre

Samstag, 3.3., 10 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr, Jugendhaus Erlenbach

Begegnung in Farbe

Kursleiterin: Christiane Leuner, Altersgruppe: 5-7 Jahre

Sonntag, 4.3., 10 bis 13 Uhr, Jugendhaus Erlenbach

Malen mit Acrylfarben

Kursleiterin: Elke Fieger, Altersgruppe: ab 10 Jahre

Montags, 5./12./19./26.3., 16 bis 18 Uhr, Alte Schule, Hauptstr. 5, Großwallstadt,

Figuren in Ton: Darstellung eines Menschen

Kursleiterin: Margarethe Bernhard, Altersgruppe: 10-15 Jahre

Fr./Sa., 9./10.3., Fr. 15-18 Uhr, Sa. 10 bis 12.30 Uhr, Volksschule Obernburg

Schnupper-Zeichenkurs

Kursleiterin: Sandra Wörner, Altersgruppe: ab 8 Jahre

Freitags, 9./16.3., 16 bis 17 Uhr, RotesHaus, Obere Höhe 8, Elsenfeld-Eichelsbach,

So ein Theater

Kursleiterin: Sofia Greff, Altersgruppe: 6-13 Jahre

Freitags, 16./23.3., 14 bis 17 Uhr Pfarrgasse 1, Amorbach

Coole Kunst für coole Kids

Kursleiterin: Christiane Leuner, Altersgruppe: 12-18 Jahre

Samstag, 17.3., 14.30 bis 17.30 Uhr, Jugendhaus Erlenbach

Safari Bilderreise

Kursleiter: Roland Frankenberger, Altersgruppe: 8-14 Jahre

Donnerstag, 29.3., 14 bis 16 Uhr Kunstmühle, Hauptstr. 69 B, Eichenbühl

Übertritt an ein Gymnasium

Für Eltern von Schülern, welche im Schuljahr 2012/2013 an das Gymnasium überwechseln wollen stehen im Landkreis Miltenberg vier Gymnasien zur Auswahl:

Das **Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach** ist ein Sprachliches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch, 6. Klasse Französisch oder Latein, 8. Klasse Spanisch oder Französisch) und ein Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein).

Das **Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld** ist ein Sprachliches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Latein oder Französisch; 8. Klasse Französisch oder Spanisch) und ein Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit sozialwis-

senschaftlichem Profil (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein).

Das **Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach** ist ein Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium und ein Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch, 6. Klasse Latein oder Französisch; ab der 10. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch ersetzt werden).

Das **Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg** ist ein Sprachliches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Latein; 8. Klasse Französisch) und ein Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein).

Die Gymnasien führen zur uneingeschränkten Hochschulreife und sind koedukativ.

Es finden folgende schulspezifische **Informationsabende** statt:

Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach am Dienstag, 06.03.2012,
ab 17.30 Uhr: Rundgang durch das Schulgebäude, 19.00 Uhr: Informationsvortrag

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld am Donnerstag, 08.03.2012,

ab 17.30 Uhr: Rundgang durch das Schulgebäude, 19.00 Uhr: Informationsvortrag

Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg am Dienstag, 13.03.2012,

18.30 Uhr: Informationsvortrag, anschließend: Rundgang durch das Schulgebäude
Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach am Mittwoch, 14.03.2012,

18.30 Uhr: Informationsvortrag, anschließend: Besichtigung der Schule

Sie werden über die Schulorganisation, die verschiedenen Ausbildungsrichtungen und eventuelle Neuerungen ab dem Schuljahr 2012/2013 informiert. Bei einem Rundgang können Eltern und interessierte Schülerinnen und Schüler die Räumlichkeiten der Schule kennenlernen.

Terminhinweise:

Anmeldung an den Gymnasien:

Montag,	07. Mai 2012:	8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag,	08. Mai 2012:	8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch,	09. Mai 2012:	8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag,	10. Mai 2012:	8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag,	11. Mai 2012:	8.00 - 13.00 Uhr

Zur Anmeldung nach der Jahrgangsstufe 4 sind das **Übertrittszeugnis der Grundschule** und die Geburtsurkunde mitzubringen. Fahrschüler aus dem Landkreis Miltenberg bzw. Aschaffenburg benötigen zusätzlich ein aktuelles Passfoto.

Mit einem Durchschnitt von 2,33 oder besser in den Fächern Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht kann der Übertritt ohne Probeunterricht erfolgen.

Für Schüler, die ohne entsprechende Empfehlung der Grundschule an das Gymnasium übertreten wollen, findet der Probeunterricht von Montag, 21.05.2012, bis Mittwoch, 23.05.2012, statt.

Der Übertritt aus Jahrgangsstufe 5 der Hauptschule ist möglich mit einem Durchschnitt von 2,0 oder besser in den Fächern Mathematik und Deutsch im Jahreszeugnis. Eine Voranmeldung in der Woche vom 7. Mai bis 11. Mai 2012 (s. o.) ist mit dem Zwischenzeugnis notwendig. Die endgültige Anmeldung erfolgt in den ersten drei Sommerferientagen. Ein Probeunterricht nach Jahrgangsstufe 5 ist nicht mehr vorgesehen.

Bei Schülern aus einem anderen Bundesland ersetzt das Halbjahreszeugnis und der Vermerk einer Eignung für das Gymnasium das Übertrittszeugnis.

Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach: Tel: 09373/97113, Fax: 09373/971150

E-Mail: schule@amorgym.de; Homepage: www.amorgym.de

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld: Tel: 06022/8393, Fax: 06022/649509

E-Mail: verwaltung@julius-echter-gymnasium.de

Homepage: www.julius-echter-gymnasium.de

Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach: Tel: 09372/54 50, Fax: 09372 / 9400137

E-Mail: sekretariat@hsgerlenbach.org; Homepage: www.hsgerlenbach.de

Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg: Tel: 09371/94970, Fax: 09371/949716

E-Mail: direktorat@jbg-miltenberg.de; Homepage: www.jbg-miltenberg.de

Staatliche Realschule Elsenfeld

Dammsfeldstraße 18, 63820 Elsenfeld; Telefon 06022/4215, Telefax 06022/649552

E-mail: sekretariat@rse-online.de

Informationsveranstaltung der Staatlichen Realschule Elsenfeld

am 14. März 2012 zum Aufnahmeverfahren für das Schuljahr 2012/2013

Die Staatliche Realschule Elsenfeld lädt interessierte Eltern, Erziehungsberechtigte und Kinder zu einem Tag der offenen Tür mit Informationsvorträgen zum Übertritt herzlich ein:

**Tag der offenen Tür von 16.00 bis 20.00 Uhr mit Informationsvorträgen
zur Aufnahme in die 5. Jahrgangsstufe:**

Mittwoch, 14. März 2012 mit Vorträgen jeweils um 16.30 und 18.30 Uhr

Der Tag der offenen Tür soll mit Führungen durch das Schulhaus, Ausstellungen und Vorführungen einen Einblick in das schulische Leben der Realschule Elsenfeld vermitteln und die Arbeitsverhältnisse und die Schaffensweisen der verschiedenen Wahlpflichtfächergemeinschaften zeigen. Den Besuchern stehen die Fachräume zur Besichtigung offen. Die Informationsvorträge zur Aufnahme in die 05. Jahrgangsstufe beginnen im Musiksaal (RS) und im Hilde-Domin-Saal (Gym) jeweils um 16.30 Uhr und um 18.30 Uhr.

In der Realschule Elsenfeld können ab der 7. Jahrgangsstufe folgende Zweige gewählt werden:

Gruppe I: Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Zweig mit verstärktem Unterricht in den Fächern Mathematik, Physik, Chemie und dem Profilfach Informationstechnologie (Inhalte aus Informatik, Textverarbeitung und Technischem Zeichnen/CAD), Gruppe II: Wirtschaftswissenschaftlicher Zweig mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Recht, Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen sowie Informationstechnologie (Inhalte aus Informatik und Textverarbeitung).

Gruppe IIIa: Fremdsprachlicher Zweig mit dem Schwerpunkt in der zweiten Fremdsprache Französisch, BwR und Informationstechnologie (Inhalte aus Informatik und Textverarbeitung),

Gruppe IIIb: Gestalterischer Zweig

Werken und Informationstechnologie (Inhalte aus Informatik, Textverarbeitung und Technischem Zeichnen/CAD).

Die Schülerinnen und Schüler der Realschule Elsenfeld können in der Mensa des Schulzentrums ein Mittagessen einnehmen. Außerdem wird eine Nachmittagsbetreuung angeboten.

Anmeldezeiten zur Aufnahme in die Staatliche Realschule Elsenfeld:

Anmeldungen von Schülern aus der 4. Klasse Grund- oder 5. Klasse Hauptschule für die 05. Jahrgangsstufe der Realschule in der Woche vom 07. Mai bis 11. Mai 2012

Montag, Dienstag und Mittwoch jeweils von 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr,
Donnerstag von 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr,
Freitag von 08.00 – 13.00 Uhr

Bei Anmeldungen von Schülern aus dem Gymnasium und höheren Klassen der Hauptschule gelten die gleichen Anmeldezeiten wie oben!

Bei der Anmeldung sind das Übertrittszeugnis (Original) der Grundschule bzw. das Zwischenzeugnis der Hauptschule oder des Gymnasiums sowie Geburtsurkunde oder Familienstammbuch mitzubringen.

Für Fahrschüler ist ein Passfoto erforderlich.

Grundschüler der Jahrgangsstufe 4, die im Übertrittszeugnis nicht die Einstufung „geeignet für Realschule“ erhalten haben, nehmen an einem Probeunterricht teil, der vom 21. bis 23. Mai 2012 in den Fächern Deutsch und Mathematik an der Realschule Elsenfeld durchgeführt wird.

Hauptschüler der Jahrgangsstufe 5 müssen die Eignung für die Realschule im Jahreszeugnis nachweisen (Durchschnitt M / D mindestens 2,5).

Die Anmeldung ist deshalb vorläufig; das Jahreszeugnis muss in der ersten Woche der Sommerferien vorgelegt werden.

Schüler, die aus anderen Schulartern (Gymnasium bzw. Hauptschule) in eine höhere Jahrgangsstufe eintreten möchten, benötigen ein vorheriges Gespräch mit unserem Beratungslehrer. Bei der Anmeldung ist in diesen Fällen das Zwischenzeugnis vorzulegen.

Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat der Staatlichen Realschule Elsenfeld, Dammsfeldstraße 18, 63820 Elsenfeld; Telefon 06022-4215, Fax 06022-649552, E-mail: sekretariat@rse-online.de

Über die Internetadresse www.rse-online.de können Sie sich über die Aufnahmebedingungen informieren und Aufgaben der letzten Jahre zum Probeunterricht herunterladen.

Sprechtag der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V., Region Unterfranken, in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt

- Hilfe für den Mittelstand und für Existenzgründer -

Ehemalige Wirtschaftsexperten bieten einen honorarfreien Beratungsdienst für alle Unternehmensbereiche an.

Beratungsschwerpunkte sind Planungs- und Finanzierungsfragen, das Rechnungswesen und die Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge stehen im Mittelpunkt.

Der Beratungsservice richtet sich besonders an Existenzgründer und mittelständische Unternehmen.

Der Sprechtag findet am 15. Februar 2012 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr in den Räumen der ZENTEC GmbH statt.

Interessenten werden gebeten, sich telefonisch bei der ZENTEC GmbH, Frau Sylvia Fecher, Telefon 06022 26-1114, anzumelden.

Die Sprechtag der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. finden jeden 3. Mittwoch im Monat von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

AKTIVSENIOREN BAYERN e.V., Region Unterfranken, Dieter Scheffler, Rudolf-Glauber-Straße 31, 97753 Karlstadt, Telefon 09353 98 4957, Fax 09353 984958.

Sie finden uns auch im Internet unter www.aktivsenioren.de

Ortssprechtag in Aschaffenburg

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Unterfranken

hält am Freitag, 24.2.2012, von 9.00 bis 12.00 Uhr einen Ortssprechtag im Rathaus der Stadt Aschaffenburg ab. Wir informieren und beraten über die Leistungen des Schwerbehindertenrechts, Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes, Landeserziehungsgeldgesetzes, der Kriegsopfersversorgung und des Opferentschädigungsgesetzes.

Anträge werden entgegengenommen, Schwerbehindertenausweise verlängert.

Zentrum Bayern Familie und Soziales, Georg-Eydel-Str. 13, 97082 Würzburg

Das Fundamt meldet:

Fundort Kirche Eisenbach: Ring, Damen-Sonnenbrille, Kette mit Anhänger

Fundort "Haus der Begegnung": Taschenschirm, blaue Weste, Halstuch, Ohrring Modeschmuck

5 Stock-Regenschirme

Jugendfahrrad rosa lackiert

Falls Sie in letzter Zeit etwas verloren haben, fragen Sie im Fundamt unter Tel. 6191-28 nach oder kommen Sie während der Öffnungszeiten im Rathaus vorbei. Auch wenn Sie ein **Fahrrad** vermissen, können Sie im Fundbüro nachfragen.

Mitteilungen des Einwohnermeldeamtes



Geburt:

01.02.12

Tim-Luca Armin Patrik Brand

Eltern: Michaela und Timo Brand, Untere Wallstr. 23



Sterbefälle:

26.01.12

Rosemarie Geis, Sonnenstr. 19

31.01.12

Joachim Opel, Sonnenstr. 3

31.01.12

Marianne Brand, Lindenstr. 30 A

02.02.12

Ottilia Bleicher, Miltenberger Str. 24



Jubiläum im Februar

14.02.12 Theodor Fick, Bergstraße 43

84 Jahre

Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus, Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, benötigen wir eine schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten.
Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag: Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Obernburg und Eisenbach

Fr, 10.02. – 18 Uhr bis So, 12.02.12. – 8 Uhr	Dr. Wissel, Weichgasse 5, Großwallstadt	Tel. 22 555
So, 12.02. – 8 Uhr bis Mo, 13.02.12.– 8 Uhr	Katte, Elsavastr. 93 a, Eschau	Tel. 09374/1232
Mi, 15.02. – 13 Uhr bis Do, 16.02.12 – 8 Uhr	Dr. Baier, Jahnstr. 18, Elsenfeld	Tel. 13 60
Fr, 17.02. – 18 Uhr bis So, 19.02.12 – 8 Uhr	Dr. Heider, Kleinwallstädter Str. 1, Eisenfeld	Tel. 85 10
So, 19.02. – 8 Uhr bis Mo, 20.02.12 – 8 Uhr	Dietl, Kleinwallstädter Str. 1, Eisenfeld	Tel. 85 10
Mo, 20.02. – 18 Uhr bis Mi, 22.02.12 – 8 Uhr	Dr. Lehmair, Eichenweg 1, Obernburg	Tel. 99 22
Mi, 22.02. – 13 Uhr bis Do, 23.02.12 – 8 Uhr	Tikart, Obernburger Str. 21 ½, Mömlingen	Tel. 32 32

Krankenhaus Erlenbach: Tel. 09372 700-0

Giftnotruf: 089 - 1 92 40

Für den Notfall: Rettungsdienst/Notarzt Telefon: 110 (112 und 19222 werden durch die integrierte Leitstelle automatisch an die 110 weitergeleitet!)

Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach

Wochenende 11./12. Februar und Mittwoch 15.02.2012	Dres. Katja und Frank Zweyrohn, Hauptstr.11, Sulzbach	Tel. 06028/1543
Wochenende 18./19. Februar 2012	ZA Dr. Barth, Lindenstr. 4, Erlenbach	Tel. 09372/944244

Rosenmontag,
Faschingsdienstag
20./21. Februar und
Mittwoch 22.02.2012

ZA Dr. Pfeuffer, Schillerstr. 1,
Elsenfeld

Tel. 06022/4205

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft. Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr.

Notdienstplan der Apotheken

09.02.12	Turm-Apotheke	Hauptstr. 19	Großwallstadt
10.02.12	Apotheke am Markt	Breite Straße 6	Großostheim
11.02.12	Linden-Apotheke	Lindenstr. 29	Erlenbach
12.02.12	Römer-Apotheke	Römerstr. 43	Obernburg
13.02.12	Eichen-Apotheke	Eichenweg 1	Obb.-Eisenbach
14.02.12	Mömlingtal-Apotheke	Hauptstraße 24	Mömlingen
15.02.12	Maintal-Apotheke	Hauptstraße 6	Sulzbach
16.02.12	Josef-Apotheke	Hauptstraße 198	Leidersbach
	Schwanen-Apotheke	Alex.-Wiegand-Str. 1	Klbg.-Trennfurt
17.02.12	Schwanen-Apotheke	Rathausstr. 4	Klingenbergs
18.02.12	Apotheke Eschau	Elsavastr. 95	Eschau
	Römer-Apotheke	Großwällstädter Straße 22	Niedernberg
19.02.12	Stadt-Apotheke	Elsenfelder Straße 3	Erlenbach
20.02.12	Post-Apotheke	Bachstr. 2	Großostheim
21.02.12	Franken-Apotheke	Odenwaldstraße 8	Wörth
22.02.12	Alte Stadt-Apotheke	Römerstr. 35	Obernburg
23.02.12	Bachgau-Apotheke	Breite Straße 47	Großostheim

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern Telefon 01805/19 12 12 (0,12 Euro/Min.)

Ein Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

(Dienstzeiten: von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen von 18.00 Uhr am Vorabend bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages am Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr). Sofern Ihr Hausarzt/behandelnder Arzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale der KVB, Telefon 01805/191212 (0,12 Euro/Min.), einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. auch einen diensthabenden Facharzt.

Rettungsleitstelle:

19222 (Bei Krankentransporten, Rettungsdiensten und Notarzteinsätzen)

Notfall-fax für Hörgeschädigte: NEU: 06021/4561090

Informations- und Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken

Jeden Freitag von 13.00 -16.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

Pflegezentrum Obernburg, Tel. 06022/710180, Frau Geipel

Versorgungseinrichtungen:

Bei Störungen:

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain,
Tel.-Nr. 09372 / 5085; Störungsdienst: Tel.-Nr. 09372 / 4437

Strom Obernburg

und Eisenbach: EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Landstr. 47, Wörth
Tel.-Nr. 09372 / 94550 – Störungsdienst: Tel. 0171 / 5185592

Abwassernotdienst für öffentliche Abwasseranlagen:

Zweckverband AMME, Am Wieselweg 3, 63906 Erlenbach,
Tel. 09372/13595-0

Notfall-Service Trinkwasserversorgung Tel. 0160 – 96 31 44 60
Notfall-Service Abwasserentsorgung Tel. 0160 – 96 31 44 41

Obernburg, 9. Februar 2012



Walter Berninger
1. Bürgermeister

Der nächste Almosenturm erscheint am 23. Februar 2012.

**Annahmeschluss hierfür ist
für VEREINSNACHRICHTEN am Donnerstag, 16. Februar,
ANZEIGEN bis Freitag, 17. Februar, 11.00 Uhr.**

**ARTIKEL UND BEITRÄGE sind nur noch bei der Stadt Obernburg unter
almo@obernburg.de oder bei Schreibwaren Zöller abzugeben.**

**Artikel, die direkt an die Druckerei geschickt oder gefaxt werden,
können nicht mehr abgedruckt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!**